



Beschlussvorlage

Vorlage: BV/1001/2019		Datum: 20.11.2019	
Verfasser: Dezernat 4		Az.: EB 85/ Kr.	
Betreff: Kanalerneuerung in der Lambertstraße in Koblenz-Rübenach			
Gremienweg:			
03.12.2019	Werkausschuss "Stadtentwässerung"	<input type="checkbox"/> einstimmig	<input type="checkbox"/> mehrheitl.
		<input type="checkbox"/> abgelehnt	<input type="checkbox"/> Kenntnis
		<input type="checkbox"/> verwiesen	<input type="checkbox"/> vertagt
		<input type="checkbox"/> Enthaltungen	<input type="checkbox"/> Gegenstimmen
	TOP	öffentlich	ohne BE abgesetzt geändert

Beschlussentwurf:

Der Werkausschuss Stadtentwässerung beschließt die Kanalerneuerung in der Lambertstraße gemäß den Entwässerungslageplänen mit den Zeichnungsnummern B-2.1/0085429 und B-2.2/0085429.

Begründung:

Das Entwässerungssystem in Rübenach wird von Misch- auf Trennsystem umgebaut. In einem weiterführenden Bauabschnitt ist beabsichtigt, die schadhafte Kanalisation in der Lambertstraße, von der Keltenstraße bis zur Aachener Straße sowie in der Alte Straße umzubauen. Die Maßnahmen in der Alte Straße wurden bereits in der Sitzung des Werkausschusses am 20.09.2007 (BV/0511/2007) beschlossen. Die zur Beschlussfassung vorgelegte Planung umfasst daher ausschließlich die Kanalerneuerung in der Lambertstraße.

Im Zuge der Umstellung auf das Trennsystem werden die vorhandenen Mischwasserkanäle (Baujahr 1965/1971) zurückgebaut und durch zwei neue Kanäle für die getrennte Ableitung von Schmutz- und Oberflächenwasser ersetzt. Für die Ableitung des Schmutzwassers werden Steinzeugrohre mit einem Durchmesser von 250 mm und 300 mm und für das Oberflächenwasser Stahlbetonrohre mit einem Durchmesser von 300 mm und 400 mm, auf einer Länge von ca. 355 m verlegt. Im Zuge der Baumaßnahme werden die Anschlussleitungen für ca. 42 Gebäude und 17 Anschlussleitungen für die Straßenoberflächenentwässerung erneuert.

Mit den Bauarbeiten soll im Juni 2020 begonnen werden. Die geschätzte Gesamtbauzeit beträgt ca. 1,5 Jahre. Die Ausführung erfolgt in 2 Bauabschnitten. Der 1. Bauabschnitt umfasst den nördlichen Teil der Lambertstraße von der Grabenstraße bis Aachener Straße sowie die Alte Straße. Der Arbeitszeitraum ist von Juni 2020 bis April 2021 geplant. Der 2. Bauabschnitt umfasst den südlichen Teil von der Graben- bis Keltenstraße. Die dortige Ausführung soll von Mai 2021 bis Dez. 2021 erfolgen. Im Zuge der Kanalbauarbeiten des 1. Bauabschnittes wird die enm Versorgungsleitungen (Gas- und Wasserleitungen) erneuern. Im südlichen Abschnitt besteht kein Erneuerungsbedarf. Die Straßenoberfläche wird nach Durchführung der Kanalbauarbeiten wiederhergestellt. Während der Baumaßnahme ist eine Vollsperrung der betroffenen Arbeitsbereiche erforderlich. Es werden entsprechende Umfahrungsmöglichkeiten eingerichtet. Die im nördlichen Baubereich befindliche Buslinie wird während der Bauzeit über die Grabenstraße zur Aachener Straße umgeleitet und die Haltestelle verlegt.

Die Herstellungskosten für die Kanalerneuerung in der Lambertstraße betragen rund 670.000 €. Hier-von entfallen auf die Baukosten rund 590.000 € und auf die Baunebenkosten 80.000 €. Die erforderlichen Mittel sind im Nachtrag zum Wirtschaftsplan 2019 des Eigenbetriebs Stadtentwässerung, unter

der Konto-Nr. 0085429 in Höhe von 670.000 € als Verpflichtungsermächtigung, mit Kassensamkeit 2020 etatisiert. Für die Kanalerneuerung Alte Straße wurde eine VE in Höhe von 200.000 € im Nachtragshaushalt 2019 unter Konto- Nr. 0085478 eingestellt. Zur Erneuerung der Hausanschlussleitungen fallen weitere Kosten von rd. 200.000 € an. Die erforderlichen Mittel werden im Wirtschaftsplan unter der Konto-Nr. 0071511 und 0071512 bereitgestellt.

Für den Anteil der Straßenoberflächenentwässerung werden Ausbaubeiträge und hierauf Vorausleistungen erhoben.

Der Ortsbeirat hat in seiner Sitzung am 06.11.2019 über die Baumaßnahme beraten. Auf Wunsch des Ortsbeirates soll die Andienung der Kita während der Bauzeit über den rückwärtig gelegenen Fußweg sichergestellt werden. Eine erste Abstimmung hat hierzu mit der Kita-Leitung (Frau Schmitz) bereits stattgefunden. Zum geplanten Vorgehen während der Bauzeit wurde die Zustimmung erteilt. Notwendige Informationen sollen zu gegebener Zeit abgestimmt und ausgegeben werden.

Anlage:
Übersichtslageplan